TOP [ ] -ö-

Stadt Fürth

I. **Tischvorlage**

☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium	Stadtrat
Sitzungsteil	öffentlich
Datum	21.09.2005

bisherige Beratungsfolge		Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit angen.	mit Mehrheit abgel.	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
1	Bauausschuss	05.06.2002	X				
2	Bauausschuss	24.07.2002	X				
3	Bauausschuss	21.04.2004					1
4	Bau- Umweltausschuss	10.11.2004					
5	Umweltausschuss	13.01.2005					
6	Bau-, Umwelt-, Wirtschafts-/Grundstücksausschuss	28.02.2005					
7	Stadtrat	13.04.2005		x			
8	Bau-, Umwelt-, Wirtschafts-/Grundstücksausschuss	14.09.2005		x			

Betreff
Gesamtfortschreibung des wirksamen Flächennutungsplanes (FNP) mit integriertem Landschaftsplan;
hier: Stadtratsbehandlung strittiger FNP- Darstellungen
Billigungsbeschluss und Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom 19.09.2005

Anlage: - Abstimmungsergebnisse der gemeinsamen Sitzung des Bau-, Umwelt-, Grundstücks-/ und Wirtschaftsausschusses vom 14.09.2005
- Problempunkt Wohnbauflächendarstellung in Flexdorf (Grundstücke Fl.Nr. 918 und 918/1)

Beschlussvorschlag

1. Die Ausführungen des Baureferates und die Beschlüsse des Bau-, Umwelt-, Wirtschafts-/Grundstücksausschusses (Vorlage v.09.08.2005) werden zur Kenntnis genommen.
2. Der FNP-Entwurf mit den FNP-Änderungspunkten Nr. 1-14 (einschließlich Kurzerläuterung) - ggf. ergänzt um den am 21.09.2005 evtl. beschlossenen Änderungspunkt aufgrund Bürgereinwendung Nr. 29 - werden gebilligt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt den gem. heutiger Beschlusslage überarbeiteten FNP-Entwurf einschließlich Erläuterungsbericht gem. § 3 Abs. 3 BauGB (alte Fassung) auf die Dauer von 3 Wochen erneut öffentlich auszulegen; hierzu sollen Anregungen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen vorgebracht werden können.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die ortsübliche Bekanntmachung hierzu zu veranlassen und die Träger öffentlicher Belange davon zu benachrichtigen.

Sachverhalt

Zum bisherigen Verfahren
In der gemeinsamen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses wurde am 10.11.2004 der FNP-Entwurf einschließlich Erläuterungsbericht sowie das umfangreiche Abwägungsmaterial (hierbei handelt es sich um die Bewertung der zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgten Stellungnahmen) zur eingehenden Prüfung in die Fraktionen und Stadtratsgruppen verwiesen.
In der gemeinsamen Sitzung des Bau-, Umwelt- und Grundstücks-/Wirtschaftsausschusses am 28.02.2005 wurden alle vorliegenden Stellungnahmen und Anträge zur Gesamtfortschreibung des wirksamen Flächennutungsplanes (FNP) mit integriertem Landschaftsplan behandelt.
Der FNP-Entwurf einschließlich Erläuterungsbericht wurde – unter Einbeziehung der in dieser Sitzung beschlossenen Änderungen – seinerzeit bereits durch o. g. Gremien weitestgehend gebilligt.
Nur einzelne FNP-Änderungspunkte, die aufgrund der unterschiedlichen Abstimmungsergebnisse des Bau-, Umwelt- und Grundstücks-/Wirtschaftsausschusses noch keine Mehrheit gefunden hatten, wurden seitens des Stadtrates am 13.04.2005 abschließend beschlossen. (Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass nach der Geschäftsordnung, der Bauausschuss den Auslegungsbeschluss für Bauleitplanverfahren herbeiführen kann, während nur der Aufstellungs- sowie der Feststellungs-/ bzw. Satzungsbeschluss durch den Stadtrat zu fassen sind.)
In dieser Stadtratssitzung wurde - unter Einbeziehung der bereits am 28.02.2005 gefassten Beschlüsse der gemeinsamen Sitzung des Bau-, Umwelt- und Grundstücks-/Wirtschaftsausschusses - der FNP-Entwurf sowie der dazugehörige Erläuterungsbericht mit einzelnen, im Protokoll vermerkten Änderungen gebilligt und die Verwaltung mit der Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beauftragt. Nach vorheriger ortsüblicher Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Fürth am 27.04.2005 wurde im Zeitraum vom 09.05.2005 bis zum 13.06.2005 die öffentliche Auslegung durchgeführt.

Die zur öffentlichen Auslegung erfolgten Stellungnahmen der Bürger und der Träger öffentlicher Belange wurden in einer gemeinsamen Sitzung des Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Wirtschaftsausschusses am 14.09.2005 beraten. Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass zahlreiche Anregungen bereits im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange abgegeben wurden und zur öffentlichen Auslegung nur wiederholt bzw. in modifizierter Form vorgetragen wurden.

Bei den (Bürger)Einwendern Nr.1 - 28 ist der gemeinsame Ausschuss mehrheitlich - davon 16-mal einstimmig - dem Verwaltungsvorschlag gefolgt.
Den Abwägungsvorschlägen zu den vorliegenden 12 Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurde mehrheitlich – davon 10-mal einstimmig - gefolgt. Die Einwendungen des Bund Naturschutz (Nr. 73) und des Naturschutzbeirates (Nr. 76) wurden nach eingehender Beratung mehrheitlich abgelehnt und somit auch hier dem Verwaltungsvorschlag gefolgt. Die Abstimmungsergebnisse sind in der Anlage dargestellt.

Nach Auswertung der o. g. Abwägungen aller vorliegenden Stellungnahmen der privaten Einwender und der Träger öffentlicher Belange ergeben sich gegenüber dem ersten FNP-Auslegungsentwurf 5 Änderungspunkte, die nun erneut öffentlich ausgelegt werden müssen. Diese Änderungspunkte sind in den FNP-Änderungsbereichskartenblättern Nr. 4 (Gärtnerei Am Europakanal), Nr. 7 (östlich Vacher Straße), Nr. 8 (östlich Schleifweg), Nr. 10 (Egersdorfer Straße) und Nr. 12 (südlich Obermichelbacher Straße) gesondert dargestellt.
In Folge der Berücksichtigung aktueller Planungen sowie weiterer geringfügiger Korrekturen erfolgen gegenüber dem bisherigen FNP-Auslegungsentwurf weitere 9 punktuelle Änderungen. Diese sind in den weiteren Änderungsbereichskarten Nr. 1, 2, 3, 5, 6, 9, 11, 13, und 14 dargestellt.
Der Änderungsbereich 6 (Bereich Vacher Straße - ehem. Lagerplatz) musste gegenüber der am 14.09.2005 beschlossenen Planung geändert werden. Hintergrund ist eine im Rahmen des Scopingverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 286 erst am 19.09.2005 eingegangene Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Nürnberg (WWA). Das Gebiet ist aus Sicht des WWA für eine Bebauung nicht geeignet, da anlässlich einer Hochwassersimulation der Regnitz der Bereich zu etwa 50 % überflutet wird. Aufschüttungen sind aus Gründen des Hochwasserschutzes (Verminderung des Retentionsvermögens) nicht erwünscht.

Aufgrund der erst jetzt vorgebrachten (nicht abwägbaren) Bedenken wird die Bauflächenausweisung zurückgenommen und der Bereich im FNP-Entwurf zur erneuten öffentlichen Auslegung als Grünland dargestellt. Es soll jedoch nochmals mit dem WWA verhandelt werden, ob bzw. unter welchen Voraussetzungen langfristig der Bereich doch einer baulichen Nutzung zugeführt werden könnte.

Die Plandarstellungen mit Kurzerläuterung sowie die umfangreichen Einzelabwägungen sind als Anlage der Sitzungsvorlage zum 14.09.2005 beigefügt und werden im Rahmen der Tischvorlage nicht nochmals verteilt. Falls gewünscht, können diese jedoch zur heutigen Stadtratssitzung nochmals aufgelegt bzw. vorgetragen werden.

Aufgrund der einstimmig bzw. mehrheitlich erfolgten Beschlüsse der gemeinsamen Sitzung des Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Wirtschaftsausschusses in der vergangenen Woche wird der Stadtrat gebeten, in seiner heutigen Sitzung das Votum seiner Fachausschüsse zu bestätigen.

Aufgrund der unterschiedlichen Abstimmungsverhältnisse im Bau-, Umwelt- und Grundstücks-/Wirtschaftsausschusses ist aufgrund der Beschlusslage nur die Abwägung der Bürgereinwendung Nr. 29 strittig.
Dieser Einwender wünscht erneut für seine nördlich der Straße „Zum Ringelgraben“ in Flexdorf gelegenen Außenbereichsgrundstücke Fl. Nr. 918, 918/1 Gem. Vach die Darstellung einer Baufläche.
Das erneut vorgebrachte Anliegen wurde seitens des Stadtrates bereits am 13.04.2005 eingehend behandelt und seinerzeit mehrheitlich abgelehnt. In Ergänzung seiner nochmaligen Einwendung hat der Einwender seinen Bebauungswunsch anschließend auch noch an einzelne Fraktionen direkt gerichtet.
Die erneute Behandlung führte am 14.09.2005 zu folgender Beschlusslage:
der Bauausschuss hat der Wohnbauflächendarstellung mit 12:3 zugestimmt, der Umweltausschuss diese mit 7:7 abgelehnt, der Grundstücks-/Wirtschaftsausschuss hat mit 11:4 zugestimmt.
(In der gemeinsamen Sitzung wurde nochmals auf eine vorherige Behandlung im Baubeirat verwiesen. Dieser hat bereits am 14.02.2005 für den Fall, dass der Stadtrat die Fläche im FNP als Bauland einstuft, empfohlen, dass ein Bebauungsplan aufzustellen ist, der die Baumöglichkeit auf bis zu 8 Einzelhäuser beschränkt und u. a auch eine Ortsrandeingrünung festsetzen soll.)
Die Bürgereinwendung Nr. 29 (siehe Anlage) muss somit nochmals abschließend vom Stadtrat behandelt und beschlossen werden.
Nachdem der Stadtrat am 13.04.2005 anlässlich der ersten öffentlichen Auslegung den FNP-Entwurf mit Erläuterungsbericht abschließend gebilligt hat, müssen die vorliegenden 14 (bzw. evtl. 15) punktuellen FNP-Änderungen in der heutigen Sitzung seitens des Stadtrates gebilligt und die Verwaltung mit der Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 3 BauGB (alte Fassung) beauftragt werden.
In Hinblick auf die bisherige Verfahrensdauer und einen zeitnahen Abschluss des FNP-Verfahrens sollen Anregungen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen vorgebracht werden können sowie der Auslegungszeitraum auf drei Wochen verkürzt werden.
Für die jeweiligen Änderungspunkte wurde eine Kurzbegründung erstellt.
Gleichwohl ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen zur erneuten öffentlichen Auslegung auch der überarbeitete FNP-Gesamtplan auszulegen.
Die Verwaltung wird beauftragt, die ortsübliche Bekanntmachung hierzu zu veranlassen und die Träger öffentlicher Belange davon zu benachrichtigen.

Finanzielle Auswirkungen ☒ nein ☐ ja Gesamtkosten €	jährliche Folgelasten ☒ nein ☐ ja €
Veranschlagung im Haushalt ☐ nein ☐ ja bei Hst. Budget-Nr.	im ☐ Vwhh ☐ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:	
Zustimmung der Käm liegt vor: ☐	Beteiligte Dienststellen: RA ☐ RpA ☐ weitere: ☐
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich: Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt	☒ ja ☐ nein ☐ nein

	X ja	

II. BMPA/StR/SD zur Verteilung als Tischvorlage

III. Ref. V-SpA

Fürth, 19.09.2005

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:	Tel.:
Herr Schamicke	2656